**Zeitschrift:** Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

**Herausgeber:** Bundesamt für Gesundheit

**Band:** 44 (1953)

**Heft:** 3

## Titelseiten

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

# LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

Offizielles Organ der Schweizerischen Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie

# TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE

Organe officiel de la Société suisse de chimie analytique et appliquée

ABONNEMENT:

Schweiz Fr. 17.— per Jahrgang (Ausland Fr. 22.—) Preis einzelner Hefte Fr. 3.— (Ausland Fr. 4.—)
Suisse fr. 17.— par année (étranger fr. 22.—) Prix des fascicules fr. 3.— (étranger fr. 4.—)

BAND - VOL. 44 1953 HEFT - FASC. 3


## Über einen Perforationsapparat für Extraktionen
### mit spez. leichten oder spez. schweren Lösungsmitteln


Von *J. Pritzker*, Bern, und *R. Jungkunz*, Basel


Um aus wässerigen Extrakten irgendwelche Bestandteile wie Koffein, Theobromin usw. oder aromatische Konservierungsmittel wie Salicylsäure, Benzoesäure u.a. nachzuweisen, kann man die wässerigen Lösungen einfach im Scheidetrichter mit den betreffenden Lösungsmitteln ausschütteln. Schwieriger gestaltet sich diese Arbeit, wenn quantitative Bestimmungen aus sehr verdünnten Lösungen vorgenommen werden müssen. Versagen kann die Scheidetrichtermethode, wenn die auszuschüttelnde Flüssigkeit Emulsionen bildet. In diesem Falle wird man am besten zu einem praktischen Perforator seine Zuflucht nehmen, und zwar wird man diejenige Apparatur vorziehen, welche gestattet, bald mit spez. leichten, bald mit spez. schweren Extraktionsmitteln zu arbeiten. Vor ca. 20 Jahren hat *Grossfeld* [1]) einen Perforierapparat beschrieben, welchen er an Stelle des von der Heide'schen[2]), der im Handel nicht mehr erhältlich war, für Chloroformextraktionen empfiehlt. Anlässlich unserer ziemlich ausgedehnten Arbeiten über die Untersuchung und Beurteilung des Schwarztees sahen wir uns [3]) für die Bestimmung des Koffeïns in wässerigen Tee-Auszügen vor die Notwendigkeit gestellt, einen eigenen Apparat zu konstruieren, dies um so mehr, als ausländische Apparaturen zur damaligen Zeit nicht mehr erhältlich waren. Wir gingen s. Zt.